
الإخلاص
AL-IKHLAS

عن الزبير بن العوام -رضي الله عنه- ، قال: من استطاع أن تكون له خبيئة من عمل صالح ؛ فليفعل
(مسند ابن الجعد ١١٣، والزهد لأبي داود ١١٩)

1 - az-Zubayr ibn al-'Awwām sagte: "Wer in der Lage ist für sich eine versteckte rechtschaffene Tat zu haben (wovon niemand weiß), so soll er es machen." [Musnad ibn al-Ja'd #113 und az-Zuhd von abī Dāwūd #119]

عن أبي العالية ، قال : قال لي أصحاب محمد [ﷺ] لا تعمل لغير الله ؛ فيكلك إلى من عملت له
(المصنف ٢٠٧/٧)

2 - Abū al-'Āliyah: "Mir sagten die Gefährten Muhammad ﷺ's: Verrichte keine Tat für jemand anderen als für Allāh, sonst wird Er dich dem überlassen für den du die Tat verrichtet hast." [al-Musannaf 7/207]

عن الربيع بن المنذر عن أبيه ، قال : قال محمد بن الحنفية: يا منذر! قلت : لبيك. قال: كل ما لا يبتغى به وجه الله تعالى ؛ يضمحل
(الحلية ١٧٦/٣)

3 - Rabī' ibn al-Mundhir berichtet von seinem Vater: Muhammad ibn al-Hanafiyyah sagte: "Oh Mundhir!" Ich sagte: "Hier bin ich." Er sagte: "Alles, womit nicht das Angesicht Allāhs - des Erhabenen - begehrt wird, ist zerstört (nichts)." [al-Hilyah 3/176]

عن بديل العقيلي ، قال:من أراد بعمله وجه الله ؛ أقبل الله بوجهه ، وأقبل بقلوب العباد إليه. ومن عمل لغير الله تعالى؛ صرف عنه وجهه ، وصرف قلوب العباد عنه
(الحلية ٦٢/٣)

4 - Badīl al-'Uqaylī: "Wer mit seinem Wissen das Antlitz Allāhs begehrt, dem wendet Er Sein Antlitz zu, und lässt die Herzen der Diener ihm näher kommen. Und wer für jemand anderen als für Allāh eine Tat verrichtet, von dem wendet Er Sein Gesicht ab, und wendet die Herzen der Diener von ihm ab." [al-Hilyah 3/62]

عن الحسن البصري، قال: إن كان الرجل ليكون فقيها جالسا مع القوم ، فيرى بعض القوم أن به عيا وما به من عي ؛ إلا كراهة أن يشتهر
(الزهد لأحمد ١٤٧٠)

5 - al-Hasan al-Basrī: "Für gewöhnlich saßen Fuqahā' (Rechstgelehrten) in Sitzungen, während die Leute sie für Unwissende hielten. Ihnen war es jedoch verhasst bekannt zu werden." [az-Zuhd von al-Imām Ahmad #1470]

عن الحسن ، قال: إن كان الرجل ليجلس المجلس ؛ فتجيئه عبرته فيردها ، فإذا خشي أن تسبقه ؛ قام
(الزهد لأحمد ٣٢١)

6 - al-Hasan: "Säße ein Mann in einer Sitzung und ihm käme eine Träne, würde er es aufhalten. Aber fürchtete er, dass es kommt, würde er aufstehen (damit niemand sieht, dass er weint)." [az-Zuhd von al-Imām Ahmad #321]

عن مضاء بن عيسى ؛ قال : خف الله ؛ يلهمك ، واعمل له ؛ لا يلجئك إلى ذليل
(الحلية ٣٢٤/٩)

7 - Madā’ ibn ’īsā sagte: ”Fürchte Allāh und Er wird dich inspirieren. Und verrichte Taten für Ihn, so wird Er dich nicht dazu zwingen gedemütigt zu werden (indem du für Andere Taten verrichtest).” [al-Hilyah 9/324]

عن الربيع بن خثيم ؛ أنه كان يدخل عليه الداخل وفي حجره المصحف ؛ فيغطيه
(السير ٤/٢٦٠)

8 - Von ar-Rabī’ ibn Khaytham wird berichtet, dass, wenn jemand sein Zimmer betrat, während sich der Mushaf dort befand, er es pflegte ihn zu bedecken. [as-Siyar 4/260]

عن جعفر ، قال : سمعت أبا التياح يقول : أدركت أبي ومشيخة الحي ؛ إذا صام أحدهم ؛ ادهن ولبس صالح ثيابه ، ولقد كان الرجل يقرأ عشرين سنة ؛ ما يعلم به جيرانه
(الحلية ٣/٨٣)

9 - Ja’far berichtet: ich hörte Abū at-Tayyāh sagen: ”Ich erreichte meinen Vater und die Älteren meines Stammes. Einer von ihnen würde, wenn er fastete, sich mit Düften besprühen und die besten Kleider anziehen (damit man nicht weiß, dass er fastet). Und ein anderer würde 20 Jahre lang jeden Tag den Qurān lesen, wobei seine Nachbarn davon nichts mitkriegen würden.” [al-Hilyah 3/83]

عن عبد الصمد بن معقل ؛ قال :سئل وهب بن منبه : يا أبا عبد الله ، رجلان يصليان ؛ أحدهما : أطول قنوتا وصمتا ، والآخر : أطول سجودا . أيهما أفضل ؟ قال : أنصحهما لله -عز وجل
(الحلية ٤/٤٣)

10 - ’Abd as-Samad ibn Mu’aqqil berichtet: Wahb ibn Munabbih wurde gefragt: ”Oh Abā ’Abdullāh, es gibt da 2 Männer; der eine befindet sich im langen Zustand der Trostlosigkeit und der Stille. Und der andere befindet sich in langer Niederwerfung. Wer von ihnen ist besser?” Er sagte: ”Der Aufrichtigste von ihnen gegenüber Allāh.” [al-Hilyah 4/43]

ولو جعلت له الدنيا على أن يفعله وأحد يراه ؛ ما فعله عن عاصم ؛ قال : كان أبو وائل إذا صلى في بيته ؛ ينشج نشيجا
(الحلية ٤/١٠١)

11 - ’Āsim berichtet: Abū Wā’il pflegte in seinem Haus zu beten; dabei schluchzend (weinend). Würde man ihm die ganze Dunyā geben, damit er es vor einer Person tut, die ihn sieht, hätte er es nie getan. [al-Hilyah 4/101]

عن الأعمش ؛ قال : كنت عند إبراهيم النخعي وهو يقرأ في المصحف ، فاستأذن عليه رجل ؛ فغطى المصحف ، وقال : لا يراني هذا أني أقرأ فيه كل ساعة
(الحلية ٤/٢٢٠)

12 - al-A’mash berichtet: Ich war in der Anwesenheit von ibrāhīm an-Nakha’ī, während er vom Mushaf las. Als ein Mann ihn um Eintritt bat, verdeckte er den Mushaf und sagte: ”Ich möchte nicht, dass er sieht wie ich es die ganze Zeit lese.” [al-Hilyah 4/220]

.عن عبد الله بن أبي الهذيل ؛ قال : إني لأتكلم حتى أخشى الله ، وأسكت حتى أخشى الله
(الحلية ٤/٣٥٨)

13 - ’Abdullāh ibn Abī al-Hudhayl sagte: ”Es mag sein, dass ich rede, bis ich Allāh fürchte, und schweige, bis ich Allāh fürchte.” [al-Hilyah 4/358]

.عن عبد الرحمن بن مهدي ؛ أنه قام من المجلس وتبعه الناس ؛ فقال : يا قوم ! لا تمشوا خلفي

(السير ٢٠٧/٩)
14 - ’Abd ar-Rahmān ibn Mahdī stand eines Tages von einer Sitzung auf, woraufhin ihn die Leute verfolgten. So sagte er: ”Oh ihr Leute! Gehet nicht hinter mir!” [as-Siyar 9/207]

.عن الأعمش ؛ قال : كان عبد الرحمن بن أبي ليلى يصلي ، فإذا دخل الداخل ؛ قام إلى فراشه
(الحلية ٣٥١/٤)
15 - al-A’mash berichtet: ”Wenn jemand bei ’Abd ar-Rahmān ibn Abī Laylā eintrat, während er betete, pflegte er zu Bett zu gehen.” [al-Hilyah 4/351]

.عن الخريبي ؛ قال : كانوا يستحبون أن يكون للرجل خبيئة من عمل صالح ؛ لا تعلم به زوجته ، ولا غيرها
(السير ٣٤٩/٩)
16 - al-Khuraybī sagte: ”Sie (die Salaf) sahen es als erwünschenswert an, dass ein Mann für sich eine versteckte gute Tat hatte (die er verrichtete), von der seine Frau nichts wusste und auch nicht andere als sie.” [as-Siyar 9/349]

!عن حماد بن زيد ؛ قال :كان أيوب السختياني في مجلس فجاءته عبرة ؛ فجعل يمتخط ، ويقول :ما أشد الزكام
(السير ٥٠٣/٨)
17 - Hammād ibn Zayd berichtet: Ayyūb as-Sakhtiyānī war einmal in einer Sitzung und da ergriffen ihn die Tränen. So putze er sich die Nase und sagte: ”Wie kalt es doch ist!” [as-Siyar 8/503]

عن عمر بن ثابت ؛ قال : لما مات علي بن الحسين بن علي بن أبي طالب ؛ فغسلوه فجعلوا ينظرون إلى آثار سواد في ظهره ؛ فقالوا : ما هذا ؟ فقال : كان يحمل جرب الدقيق -ليلا- على ظهره ، ويعطيها فقراء أهل المدينة.
(السير ١٣٩/٤)
18 - ’Umar ibn Thābit berichtet: Als ’Alī ibn al-Husayn ibn ’Alī ibn Abī Tālib starb und sie ihn wuschen, fiel ihnen etwas ins Auge, nämlich schwarze Spuren an seinem Rücken. So sagten sie: ”Was ist das?” So sagte er (der Überlieferer): ”Er trug Nachts Mehlsäcke auf dem Rücken, und gab es den Armen Leuten von Madīnah.” [as-Siyar 4/139]

.عن ابن المبارك ؛ قال : ما رأيت رجلا ارتفع مثل مالك بن أنس ؛ ليس له كثير صلاة ولا صيام ، إلا أن تكون له سريرة
(الحلية ٣٢٠/٦)
19 - ibn al-Mubārak sagte: ”Ich habe keinen Mann gesehen, der so sehr beachtet wurde und zu dem man so hoch schaute, wie Mālik ibn Anas. Er hatte keine vielen Gebete und auch kein vieles Fasten, es sei denn er hatte etwas geheimes für sich (was ich nicht weiß).” [al-Hilyah 6/320]

كان حسان بن أبي سنان يحضر مسجد مالك بن دينار ، فإذا تكلم مالك ؛ بكى حسان حتى يبل ما بين يديه ، ولا يسمع له صوت.
(ذم الرياء ٩٨)
20 - Hassān ibn Abī Sinān pflegte in der Masjid von Mālik ibn Dīnār anwesend zu sein. So wenn Mālik sprach, weinte Hassān, bis das, was vor ihm ist, feucht wurde, wobei von ihm kein einziger Mucks zu hören war. [Dhamm ar-Riyā’ 98]

!عن ابن المبارك ؛ أن إبراهيم بن أدهم كان صاحب سرائر ، وما رأيته يظهر تسبيحا ، ولا شيئاً من الخير
(السير ٣٩٠/٧)
21 - ibn al-Mubārak sagte: ”Wahrlich, ibrāhīm ibn Adham war ein Anhänger der Geheimnisse. Ich sah ihn nicht einmal etwas vom Tasbīh zeigen und auch nicht irgendetwas an Gutem!” [as-Siyar 7/390]

!عن الفضيل بن عياض ؛ قال :من استوحش من الوحدة ، واستأنس بالناس ؛ لم يسلم من الرياء
(السير ٤٣٦/٨)

22 - al-Fudayl ibn 'iyyād sagte: "Wer eine Abneigung gegenüber die Einsamkeit empfindet und mit den Menschen unbehaglich verkehrt, wird sich nicht von der Augendienerei (ar-Riyā') lösen können!" [as-Siyar 8/436]

.عن أبي حازم ؛ قال :اكتم حسناتك أكثر مما تكتم سيئاتك
(المصنف ١٩٥/٧)

23 - Abī Hāzim sagte: "Verstecke deine guten Taten mehr als du deine schlechte Taten versteckst." [al-Musannaf 7/195]

عن عقيل بن معقل ؛ قال : سمعت عمي وهب بن منبه يقول : للمنافق ثلاث علامات : يكسل إذا كان وحده ، وينشط إذا كان أحد عنده ، ويحرص في كل أموره على الحمد ! وللحاسد ثلاث علامات : يغتاب المحسود ، ويتملق إذا شهده ، .ويشمت بالمصيبة
(الحلية ٤٧/٤)

24 - 'Aqīl ibn Mu'aqqil sagte: ich hörte meinen Onkel Wahb ibn Munabbih sagen: "Eine Heuchler hat 3 Anzeichen: Er agiert faul, wenn er alleine ist. Er wirkt aktiv, wenn er von jemanden begleitet wird und er möchte unbedingt bei jeder Aufgabe die er macht wahrgenommen/gewürdigt werden. Und ein Neider hat 3 Anzeichen: Er redet schlecht über ihn (in seiner Abwesenheit), redet jedoch zu Gefallen (schmeichelt) wenn er ihn sieht und freut sich über das Unglück (das die beneidete Person befällt)." [al-Hilyah 4/47]

عن عمرو بن عتبة ؛ أنه : كان يشترط على أصحابه أن يكون خادما لهم ، قال : فخرج في الرعي في يوم حار ، فأتى .بعض أصحابه ؛ فإذا هو بالغمامة تظله وهو قائم ؛ فقال : أبشر يا عمرو ! فأخذ عليه عمرو أن لا يخبر
(الحلية ١٥٧/٤)

25 - 'Amr ibn 'Utbah pflegte seinen Gefährten seinen Dienst ihnen gegenüber vorauszusetzen. An einem sehr heißen Tag traf ihn einer seiner Freunde. Er sah ihn stehen und dies unter einer Wolke (also die Wolke bedeckte ihn). So sagte er: "Frohe Botschaft (wegen diesem Zeichen), oh 'Amr!". So nahm 'Amr ihn daraufhin den Schwur ab, dass er dies niemanden erzählen solle. [al-Hilyah 4/157]

.عن الربيع بن صبيح ؛ قال : وعظ الحسن يوماً ؛ فانتحب رجل! فقال الحسن : أما والله ؛ ليسألنك الله ماذا أردت بهذا
(الحلية ٣٠٥/٦)

26 - ar-Rabī' berichtet: Eines Tages gab al-Hasan eine Ermahnung. Daraufhin weinte ein Mann sehr laut. Dann sagte al-Hasan: "Bei Allāh! Allāh wird dich darüber befragen, was du hiermit beabsichtigt hast." [al-Hilyah 6/305]

عن أبي عصام الرملي ؛ أن الحسن حدث يوما ، ووعظ ؛ فتنفس رجل في مجلسه . فقال الحسن : إن كان لله ؛ قد شهرت .نفسك ! وإن كان لغير الله ؛ فقد هلكت
(ذم الرياء ٩٠)

27 - Abī 'Āsim ar-Ramlī berichtet, dass al-Hasan eines Tages sprach und eine Ermahnung gab, woraufhin ein Mann in seiner Sitzung anfing zu schluchzen. So sagte al-Hasan: "Wenn dies für Allāh gewesen sein sollte, dann hast du dich (nur) bekannt gemacht. Und wenn dies für Andere als Allāh gewesen sein sollte, dann bist du zerstört." [Dhamm ar-Riyā' 90]

.عن إبراهيم بن أدهم ؛ قال : اهربوا من الناس كهربكم من السبع الضاري ، ولا تخلفوا عن الجمعة والجماعة
(الحلية ٣٣/٨)

28 - ibrāhīm ibn Adham sagte: "Flieht von den Menschen, so wie ihr vom wilden Raubtier flieht. Kehrt aber nicht vom Freitagsgebet und der Gemeinschaft ab." [al-Hilyah 8/33]

.عن إبراهيم بن أدهم ؛ قال : لم يصدق الله من أحب الشهرة
(الحلية ٢٠/٨)

29 - ibrāhīm ibn Adham sagte: "Wer die Bekanntheit liebt, ist nicht aufrichtig gegenüber Allāh." [al-Hilyah 8/20]

قال بشر بن الحارث :لا أعلم رجلا أَحَبَّ أَنْ يُعْرَفَ إلا ذَهَبَ دِينُهُ وافْتُضِح ! وقال : لا يجد حلاوة الآخرة رجل يحب أن يعرفه الناس.
(التواضع ٧٢)

30 - Bishr ibn al-Hārith sagte: "Ich kenne keinen Mann, der es liebt bekannt zu werden, außer dass seine Religion verschwindet und er entlarvt wird." Und er sagte ebenso: "Ein Mann, der es liebt, dass die Menschen ihn kennen, wird die Süße des Jenseits nicht schmecken." [at-Tawādu' 72]

عن خالد بن معدان ؛ أنه : كان إذا كثرت حلقته ؛ قام مخافة الشهرة.
التواضع ٤٦

31 - Von Khālid ibn Mi'dān wird berichtet, dass, wenn seine Sitzung sich mehrte, er aufstand (und wegging), aufgrund der Furcht vor Bekanntheit. [at-Tawādu' 46]

عن أبي العالية ؛ أنه : كان إذا جلس إليه أكثر من ثلاثة ؛ قام
(التواضع ٤٧)

32 - Von Abī al-'Āliyah wird berichtet, dass, wenn sich mehr als 3 Leute zu ihm setzen, er aufstand und ging. [at-Tawādu' 47]

.عن شعيب بن حرب ؛ قال : من طلب الرئاسة ؛ ناطحته الكباش ، ومن رضي أن يكون ذنبا ؛ أبى الله إلا أن يجعله رأساً
(صفة الصفوة ٦٢٣/٢)

33 - Shu'ayb ibn Harb sagte: "Wer nach Führerschaft langt, der wird vom Widder abgestoßen. Und wer damit zufrieden ist ein Seil zu sein, den wird Allāh sicherlich zu einem Führer machen." [Sifatus-Safwah 2/623]

.عن بشر بن الحارث ؛ قال : غنيمة المؤمن ؛غفلة الناس عنه ، وإخفاء مكانه عنهم
(صفة الصفوة ٥١٢/٢)

34 - Bishr ibn al-Hārith sagte: "Die Kriegsbeute des Gläubigen ist, dass die Menschen ihn vergessen und dass sein Ort ihnen verborgen bleibt." [Sifatus-Safwah 2/512]

!عن سفيان بن عيينة ؛ قال : لَمْ يُعْرَفُوا ؛ حَتَّى أَحَبُّوا أَن لا يُعْرَفُوا
(صفة الصفوة ٤٦٣/٢)

35 - Sufyān ibn 'Uyaynah sagte: "Sie waren nicht bekannt, bis sie es liebten nicht bekannt zu sein." [Sifatus-Safwah 2/463]

.عن سفيان الثوري ؛ قال : وَدِدْتُ أَنِّي فِي مَوْضِعٍ لا أُعْرَفُ فِيه ، مِنْ غَيْرِ أَن أُسْتَذَلّ
(مسند ابن الجعد ٢٧٨)

36 - Sufyān ath-Thawrī sagte: "Ich wünschte, ich wäre an einem Ort, wo man mich nicht kennt und ich deswegen nicht gedemütigt werde." [Musnad ibn al-Ja'd 278]

!عن سعيد بن الحداد ؛ قال : ما صد عن الله مثل : طلب المحامد ، وطلب الرفعة

(السير ٢١٤/١٤)
37 - Sa'īd ibn al-Haddād sagte: "Nicht hält so sehr von (der Nähe) zu Allāh ab, wie (diese): nach Lob zu streben und hohem Rang zu streben." [as-Siyar 14/214]

.عن أحمد بن عاصم الأنطاكي ؛ قال : الْخَيْرُ كُلُّهُ أَنْ تُزْوَى عَنْكَ الدُّنْيَا ، وَيُمَنَّ عَلَيْكَ بِالْقُنُوعِ ، وَتُصْرَفَ عَنْكَ وُجُوهُ النَّاسِ
(السير ٤١٠/١١)
38 - Ahmad ibn 'Āsim al-Antākī sagte: "Das ganze Gute liegt darin, dass die Dunyā von dir abgetrennt ist, dass dir der Segen gegeben wird, zufrieden zu sein (mit dem was du hast) und dass die Gesichter der Menschen von dir abgewandt sind." [as-Siyar 11/410]

!عن الفضيل بن عياض ؛ قال : من أحب أن يذكر ؛ لم يذكر ، ومن كره أن يذكر ؛ ذكر
(السير ٤٣٢/٨)
39 - al-Fudayl ibn 'iyyād sagte: "Wer es liebt, dass er erwähnt wird, wird nicht erwähnt. Und wer es verabscheut, dass er erwähnt wird, wird erwähnt." [as-Siyar 8/432]

عن ابن المبارك ؛ قال : قال لي سفيان الثوري : إياك والشهرة ؛
!فما أتيت أحداً إلا وقد نهى عن الشهرة
(السير ٢٦٠/٧)
40 - ibn al-Mubārak sagte: Mir sagte Sufyān ath-Thawrī: "Nimm dich in Acht vor der Bekanntheit, denn ich traf auf niemanden, außer dass er die Bekanntheit verbat." [as-Siyar 7/260]

!عن أبي إسحاق الفزاري ؛ قال : إن من الناس من يحب الثناء عليه وما يساوي عند الله جناح بعوضة
(الحلية ٢٥٥/٨)
41 - Abī ishāq al-Fazārī sagte: "Gewiss gibt es von den Menschen jene, die es lieben gelobt zu werden, wobei sie bei Allāh nicht einmal einem Flügel einer Mücke gleichkommen!" [al-Hilyah 8/255]